



Pressemitteilung

30. September 2022

Katholischer
Männerfürsorgeverein
München e.V.

Erntedankfest im Anton Henneka Haus in Gelbersdorf

München/Gelbersdorf – Am 8. Oktober 2022 lädt das Anton Henneka Haus des kmfv zum Erntedankfest ein. Das Fest beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche St. Georg (Gelbersdorf 4, 85408 Gammelsdorf). Im Anschluss wird dann der Verkaufsstand „Gelbersdorfer Ladl“ geweiht. Die Besucher können sich zudem auf ein Beisammensein beim gemeinsamen Weißwürste- und Wieneressen freuen. Daneben besteht auch die Möglichkeit die Werkstätten, die Streuobstwiese und den Garten zu besichtigen.

Ralf Horschmann

Leitung Stab
Öffentlichkeitsarbeit

Katholischer
Männerfürsorgeverein
München e.V.
Kapuzinerstraße 9D
80337 München
Tel. 49 (0)89 / 5 14 18 – 30
ralf.horschmann@kmfv.de

Über das Anton Henneka Haus

Das seit 1961 sich im Besitz des Katholischen Männerfürsorgevereins München e. V. (KMFV) befindliche Anton Henneka Haus (AHH) in Gelbersdorf ist eine stationäre Einrichtung der Wohnungslosenhilfe. Es wendet sich an wohnungs- und arbeitslose alleinstehende Männer im Alter von 21 bis 65 Jahren. Das Haus verfügt über 62 Einzelzimmer. Zielsetzung der Einrichtung ist es dem Hilfesuchenden die Führung eines menschenwürdigen Lebens zu ermöglichen und ihn zur Selbsthilfe sowie zur Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu befähigen. Hierzu gehört auch die Verbesserung der Arbeitsmarktchancen durch ein differenziertes Arbeitstraining. Die Gelbersdorfer Werkstätten bieten diesbezüglich vielfältige Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten. Hierzu gehören die Metall- und Montagewerkstatt, die Kreativwerkstatt, die Garten- und Waldpflege, die Bestellung des Gemüse- und Obstgartens, Dienstleistungen in der kommunalen Grünanlagen- und Landschaftspflege, der Hausmeisterbereich mit Schreinerei, die Cafeteria sowie hauswirtschaftliche Dienste. Darüber hinaus bietet das AHH zahlreiche weitere Hilfeangebote an. Neben der Verpflegung und Wäschepflege erhalten die Bewohner Beratung, Anleitung und Unterstützung. Schwerpunkte sind hier Einzel- und Gruppengespräche, Krisenintervention, Suchtberatung, Schuldnerberatung, Freizeitgestaltung, Hilfe bei der Wohnungs- und Arbeitssuche sowie das Programm „Kontrolliertes Trinken“.

www.kmfv.de

Kostenträger ist der Bezirk Oberbayern als überörtlicher Träger der Sozialhilfe.



Über den kmfv

Der Katholische Männerfürsorgeverein München e.V. (kmfv), gegründet am 19. April 1950, ist ein in der Erzdiözese München und Freising tätiger, caritativer Fachverband. Dem Auftrag seines Gründers Adolf Mathes folgend, wendet sich der Verein an wohnungslos, arbeitslos, suchtkrank und straffällig gewordene Mitbürger. Der KMFV beschäftigt rund 620 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In über 20 stationären, teilstationären und ambulanten Einrichtungen sowie Diensten werden insgesamt etwa 1800 Plätze für Hilfesuchende angeboten und ca. 8.000 Menschen jährlich betreut. Der KMFV pflegt dabei eine Organisationskultur, die geprägt ist durch Partnerschaft und den zielgerechten Einsatz der fachlichen und ökonomischen Ressourcen. Als Träger und Fachverband ist der KMFV ein vertrauenswürdiger und zuverlässiger Partner der mit der sozialen Arbeit befassten Behörden und der im selben Arbeitsfeld tätigen Fachorganisationen. Der Verein ist bestrebt, durch Zusammenarbeit und Austausch mit seinen Partnern dem betroffenen Mitbürger ein effizientes Hilfenetz zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kmfv.de

